

Vor Beginn des neuen Semesters  
erscheint, allseitig bestempfohlen:

Ⓢ  
**Kurzes Lehrbuch**  
der  
**Festigkeitslehre**  
für  
**Baugewerkschulen und Baupraxis**  
bearbeitet von  
**Dr. E. Glinzer**  
Oberlehrer der staatlichen Baugewerkschule  
in Hamburg.

Gr. 8°. VIII u. 152 Seiten. Mit vielen  
Übungsbeispielen und Aufgaben, 120 in  
den Text gedruckten Figuren, sowie einem  
34 Seiten starken reichhaltigen Tafelwerk  
als Anhang. **Geb. M. 4.— ord.**

Dritte,  
vielfach umgearbeitete und vermehrte Auf-  
lage vom „Grundriss der Festigkeitslehre“.

Eine sorgfältige Verwendung für dieses  
allseitig als vorzüglich anerkannte Lehr-  
und Handbuch von Dr. E. Glinzer sollte sich  
sicher lohnen. Ein sechzehnteiliger Prospekt  
zu den Glinzerschen Werken steht zur Ver-  
fügung und bitte ich, mir umgehend Ihren  
Bedarf anzugeben.

Bemühungen um Einführung bei Schulen,  
Innungen, Verbänden usw. unterstütze ich  
tatkraftig und durch besondere Vergünsti-  
gungen.

**Neu!** **Neu!**

**Merktafeln**  
für den  
**erdkundlichen Unterricht**  
zur dauernden Wiederholung,  
sowie Anweisung zum Entwerfen  
geographischer Skizzen

Im Anschluss an „Die Heimat“, Ausg. A u. B  
des gleichen Verfassers.

Bearbeitet von

**E. Steckel**

Kgl. Seminarlehrer.

**1. Heft: Heimat**

(Die Provinz Sachsen und angrenzende Gebiete)

Gr. 8°. 42 Seiten. **Brosch. M. —.50.**

Ich bitte, die Herren Direktoren, Fachlehrer  
und sonstigen Interessenten auf den äusserst  
glücklich gewählten, **völlig neuartigen**  
Memorierstoff besonders aufmerksam machen  
zu wollen.

**Verlag von H. A. Ludwig Degener, Leipzig.**

## **Rechtsschutz und Rechtsbelehrung der Frau**

Ⓢ Demnächst erscheinen neu, resp. in neuen Auflagen:

- Das Eherecht* von Dr. jur. Marie Raschke. à 50 Ⓢ.  
*Auftrag und Verwahrungsvertrag* von Ref. K. Meinhard. à 25 Ⓢ.  
*Erwerb und Verlust der Staatsangehörigkeit* von Rechtsanwalt  
Dr. Levinsohn. à 25 Ⓢ.  
*Gesetzliches Erbrecht* von Rechtsanwalt Dr. R. Schmidt. à 25 Ⓢ.  
*Der Strafprozess* von Justizrat Dr. Korn. à 50 Ⓢ.  
*Die Notwendigkeit des obligatorischen Rechtsunterrichtes  
in Schulen und Fortbildungsschulen* von Dr. jur. Marie  
Raschke. à 25 Ⓢ.  
*Das Vormundschaftsrecht* von Amtsrichter Dr. Thiessing. 3. Auf-  
lage. à 50 Ⓢ.  
*Das Verwandtschaftsrecht* von Assessor Dr. jur. Feder. 2. Auflage.  
à 75 Ⓢ.  
*Das Mietrecht* von Justizrat Dr. Fuld. 2. Auflage. à 75 Ⓢ.  
*Die Verletzung der elterlichen Fürsorgepflicht und ihre  
Bestrafung* von Dr. jur. Frieda Duensing. 2. Auflage. à 50 Ⓢ.  
*Die Versicherung der Mutterschaft* von Nina Carnegie Mardau.  
2. Auflage. à M. 2.—.  
*Ehe und Ehescheidung* von Paul und Victor Margueritte. 2. Auf-  
lage. à 50 Ⓢ.  
*Die strafrechtliche Behandlung der Kinder und Jugend-  
lichen* von Dr. jur. Marie Raschke. 3. Auflage. à 30 Ⓢ.  
*Die strafrechtliche Behandlung der vermindert Zurech-  
nungsfähigen* von Dr. jur. Marie Raschke. 2. Aufl. à 30 Ⓢ.  
*Die Vernichtung des keimenden Lebens* (§ 218 R.-St.-G.-B.)  
von Dr. jur. Marie Raschke. 4. Auflage. à 50 Ⓢ.

Seit ca. 10 Jahren arbeitet die Begründerin der deutschen Rechtsschutzstellen,  
resp. Leiterin der Berliner Zentrale, die auch in Fachkreisen hochgeschätzte Juristin  
Frau Dr. jur. Marie Raschke, an der Verbreitung populärer Rechtskenntnis, speziell  
in Frauenkreisen. Sie hat in den fast in allen grösseren Städten Deutschlands ein-  
gerichteten Rechtsschutzstellen eine grossartige Organisation geschaffen, und neuer-  
dings steht ihr ein Verein zur Seite, dem die glänzendsten Namen der deutschen  
Juristenwelt angehören. Fast alle obenerwähnten Rechtsbücher und Broschüren  
sind nach und nach von Frau Dr. Raschke geschrieben resp. von bekannten Juristen  
auf Anregung von Frau Dr. Raschke hin nur unter dem Gesichtspunkt, Rechtskenntnis  
in weitesten Kreisen unseres Volkes zu verbreiten, verfasst worden.

Da in nächster Zeit grössere Propaganda von seiten der Rechtsschutzstellen  
wie des Vereins zur Verbreitung von Rechtskenntnissen gemacht werden wird,  
empfehlen wir dringend, die oben verzeichneten Bücher rechtzeitig zu bestellen  
und reichlich am Lager zu halten.

Zur Einführung liefern wir ein Lagerexemplar sämtlicher 15 Broschüren  
statt mit M. 8.35 ord. für nur M. 2.50 bar. Bitte von mitfolgendem Verlangzettel  
baldigst Gebrauch zu machen, da die Offerte nur einmalig ist und die Anzeige  
nicht wiederholt wird.

Da sehr häufig Vereine in grösserem Stile diese Broschüren beziehen, er-  
klären wir heute schon, dass wir auf jede Vereinsbestellung, die uns vom Sorti-  
ment aus zugeht, mindestens 25% Rabatt gewähren. Firmen, die eine besondere  
Propaganda, sei es direkt beim Publikum, sei es bei Vereinen, vornehmen wollen,  
bitten wir, sich mit uns wegen Gratislieferung von Prospekten und Subskriptions-  
material in Verbindung setzen zu wollen. Verlangzettel anbei!

Berlin und Leipzig, den 25. März 1907.

**Verlag der Frauen-Rundschau.**